

Wintersport-Impressionen der Grundschüler



Johannes Böhme, Kilian Huber, Paul Grohmann, Lea-Marie Bellmann, Hanna Wolfram und Lisa Preißler vertraten unsere GS am 3. Februar 2011 in Sayda beim Vielseitigkeitswettkampf im Skilanglauf erfolgreich. Von 16 Mannschaften belegten unsere Starter einen sehr guten 5. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

Ein großes Dankeschön schicken wir an Herrn Rudolf Clausnitzer. Er half uns als kompetenter Wachser und äußerst netter Betreuer.



Nicht nur die Kinder der Klasse 3 und 4 freuen sich auf den Wintersport.



Skilaufen im Sportunterricht macht Spaß.



Auch in den Pausen können die Kinder Freude am Winter erleben: mit Po-Rutschern oder beim Bude bauen.



Besonders alle „Fahrschüler“ freuen sich über die Warthalle auf dem Buswendeplatz. Nun müssen die Kinder und die aufsichtsführenden Lehrer nicht mehr bei Regen, Sturm und Schnee im

Freien auf den nächsten Bus warten. Vielen Dank dafür an unsere Gemeinde!



Tabea Fischer berichtet vom Wandertag in die Bücherei Altenberg und von der Lesenacht

Am 18.1.2011 sind wir früh in die Bücherei Altenberg mit dem Bus gefahren. Als wir in der Bibliothek ankamen, hatten wir großen Hunger, ich zumindest. Wir haben im Theaterraum gefrühstückt. Als wir fertig gegessen hatten, sind wir in die Bibliothek gegangen. Die Leiterin erklärte uns wie die Bücher geordnet sind. Danach machte sie mit uns ein Quiz, das ich aber nicht so toll fand. Nach dem Quiz hatten wir viel Zeit, die Bibliothek selbst zu entdecken. Wir konnten Bücher und Spiele ausprobieren. Viele Kinder meldeten sich in der Bücherei an und liehen lustige, spannende oder gruselige Bücher aus. Als wir gehen mussten, war ich ein bisschen traurig, weil es sehr schön war. Dann kamen wir zu Hause an und gingen essen.

Am 21.1.2011 trafen wir uns abends in dem Aufenthaltsraum des Kalkwerkes Hermsdorf/E. Wir stellten einander unser Buch oder unsere Bücher vor, während die Helferinnen das Abendbrot vorbereiteten. Das Abendbrot war fertig und wir waren mit unserer Vorstellung fertig. Also aßen wir Abendbrot. Danach bauten wir unser Lager auf, putzten Zähne und zogen uns um. Als wir alles gemacht hatten, las uns Frau Michel Geschichten von Alfons Zitterbacke vor. Danach haben wir in unseren Büchern selbst gelesen. Als es fast Mitternacht war sagte Frau Michel dass wir schlafen sollten. Am

nächsten Morgen waren einige zeitig wach und lasen in ihren Büchern. Dann stellten wir uns im Kreis auf. Einer nach dem anderen gratulierte Laura zum Geburtstag. Danach frühstückten wir.

Nach dem Frühstück hatten wir ein bisschen Zeit und zogen unsere Stiefel an. Wir teilten die Klasse in 2 Gruppen ein, denn auf das Auto passten leider nur 10 Personen. Wir fuhren in das Kalkweg Hermsdorf/E ein. Als alle in der Grube waren erklärte uns Herr Hennig alles.

Wir waren in der 4. Sole. Wir kamen wieder aus der Grube heraus und das Licht blendete ein bisschen. Dann holten uns unsere Eltern ab.

